

## Tagungsleitung

Prof. Dr. Wolfgang Behringer, Saarbrücken  
PD Dr. Johannes Dillinger, Oxford/Mainz  
Prof. Dr. Iris Gareis, Frankfurt a.M.

Ehrenvorsitz  
Dr. Dieter R. Bauer, Stuttgart

## Hexensabbat

Vorstellungen von einem „Hexensabbat“, einer Versammlung von Hexen und Hexern, breiteten sich um 1430 von der Alpenregion über weite Teile Europas aus. Bis zum Anfang des 17. Jahrhunderts entstand im Austausch der volkskulturellen Überlieferungen und der gelehrten Auffassungen das elaborierte Bild des Hexensabbats, das auch in unseren heutigen Vorstellungen noch fortwirkt. Insbesondere in der Deutung der Dämonologen avancierte der Hexensabbat zum zentralen Ritual der so genannten Hexensekte, denn durch den Abfall vom christlichen Glauben und die Anbetung des Teufels verwandelten sich die Hexen erst in Ketzer. In der Folge inspirierte der Hexentanz bildende Künstler, Dichter und Komponisten zu einer Fülle von Interpretationen des Hexentreibens.

Ziel der Tagung ist es, die Vorstellungen vom Hexensabbat von ihren Anfängen über die Zeit der großen Hexenverfolgungen bis in die Gegenwart aufzuzeigen, um diese große europäische Erzähltradition herauszuarbeiten. Gemeinsam mit den Teilnehmern möchten wir u. a. den Fragen nachgehen, was die Faszination der Sabbatvorstellung ausmachte, wieso gerade diese dunkle Fantasie so erfolgreich war und inwiefern sich ähnliche Ideen in anderen Kulturen aufzeigen lassen.

Zu dieser Wissenschaftlichen Studientagung mit dem Arbeitskreis für Interdisziplinäre Hexenforschung laden wir nach Weingarten ein. Tagungssprache ist Deutsch. Für eine Übersetzung der fremdsprachigen Beiträge wird gesorgt.

M. Johannes Praetorius,  
1668 Blockes-Berges Verrichtung, ...  
Johann Scheiben, Leipzig & Friedrich Arnsten, Franckfurth am Mayn.  
[HAB, M: Hr 335 (2)]

## Zur Teilnahme

### Tagungskosten

bei Übernachtung im EZ	269,00 €
bei Übernachtung im DZ	239,00 €
Studierende und Arbeitslose (nur DZ)	119,00 €
ohne Übernachtung und Frühstück	164,00 €
Studierende und Arbeitslose	74,00 €

### Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
Kerstin Hopfensitz M.A.

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart  
Tel.: +49 711 1640-752; Fax: +49 711 1640-852  
E-Mail: Hopfensitz@akademie-rs.de

Die Anmeldung zur Tagung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 15.05.2013. Mit unserer Anmeldebestätigung gilt Ihre Anmeldung als angenommen. Bitte kommen Sie nicht unangemeldet zur Tagung! Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 14. bis 21.06.2013 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Kosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

### Tagungshaus

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
– Tagungshaus Weingarten –  
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten  
Tel.: +49 751 5686-0; Fax: +49 751 5686-222

### Anreise

Mit der Bahn bis Ravensburg, dann mit dem Bus Linie 2 bis Weingarten „Post“ (Fahrzeit ca. 15 Minuten, es gilt das Bahnticket „Ravensburg + City“), von dort die Treppe zur Basilika hoch, durch den linken Torbogen zur Rückseite der Klosteranlage.

Mit dem PKW auf der B30 (Ulm – Friedrichshafen), Abfahrt „Weingarten“ in Richtung Weingarten. Von dort 3 km geradeaus Richtung Wolfegg. Nach kurzem Anstieg der Straße in der Kurve der Beschilderung „Kath. Akademie“ nach rechts folgen.

Ruftaste an der Schranke. Bitte benutzen Sie die von der Akademie ausgewiesenen Parkplätze!  
Der Flughafen Friedrichshafen liegt 20 km entfernt; er ist unmittelbar an die Bahnlinie angeschlossen.



## Hexensabbat

### Fantasien der Nacht und die Erkundung des Imaginären

Wissenschaftliche Studientagung  
mit dem Arbeitskreis für  
Interdisziplinäre Hexenforschung  
(AKIH)

26.-29. Juni 2013  
Tagungshaus Weingarten

# Programm

Mittwoch, 26. Juni 2013

18.00 Uhr  
Abendessen  
danach: informelle Runde in der Trinkstube

Donnerstag, 27. Juni 2013

8.00 Uhr  
Frühstück  
Morgenimpuls  
9.00 Uhr  
Begrüßung  
Dr. Kai Michael Sprenger, Stuttgart

## Sektion 1

**Der Sabbat im Kontext: Forschungsansätze, Diskussionen und Kontroversen**

9.15 Uhr  
Einführung in das Tagungsthema  
Prof. Dr. Wolfgang Behringer, Saarbrücken

## **Fantasien der Nacht**

Vorstellungen vom Hexensabbat und die Erkundung des Imaginären  
Prof. Dr. Iris Gareis, Frankfurt a.M.

10.30 Uhr  
Kaffee/Tee

## **Hexensabbat**

Historische, psychologische und anthropologische Erklärungen  
Prof. Dr. Gábor Klaniczay, Budapest

## **Mittelalterliche Sabbatdiskurse**

PD Dr. Christa Tuczay, Wien

13.00 Uhr  
Mittagessen

## Sektion 2

**Archäologie des europäischen Hexensabbats**

15.00 Uhr  
„Als die Menschen schliefen ....“  
Zur Archäologie der Sabbatvorstellung  
(ca. 1380 – ca. 1460)  
PD Dr. Kathrin Utz Tremp, Lausanne

16.00 Uhr  
Kaffee/Tee

## **Le diable au Sabbat / Der Teufel auf dem Sabbat**

Littérature démonologique en France au milieu du XVe siècle / *Dämonologische Literatur in Frankreich Mitte des 15. Jahrhunderts*  
Prof. Dr. Martine Ostorero, Lausanne

## **Gender, Witchcraft and the Sabbat in Renaissance Italy**

Dr. Tamar Herzig, Tel Aviv

18.30 Uhr  
Abendessen

## **Abendveranstaltung**

20.00 Uhr  
**Musikalischer Hexensabbat**  
Prof. Dr. Wolfgang Schild, Bielefeld

Freitag, 28. Juni 2013

8.00 Uhr  
Frühstück  
Morgenimpuls

## Sektion 3

**Sabbatvorstellungen zur Zeit der großen Verfolgungen**

9.00 Uhr  
**The Witches' Sabbat and Its Varieties in Sixteenth-Century Northern Italy**  
Prof. Dr. Matteo Duni, Florenz

**Die Vielfalt der Sabbaterfahrungen im Herzogtum Württemberg**  
Prof. Dr. Edward Bever, New York

11.00 Uhr  
Kaffee/Tee

## **„And he promised me so many things ...“.**

The Witch and the Devil at the Sabbat in Scandinavia  
Dr. Louise Nyholm Kallestrup, Odense

12.30 Uhr  
Mittagessen

14.00 Uhr  
**AKIH-Internes**

## Sektion 4

**Hexensabbat in den Medien und in der Kunst**

15.00 Uhr  
**Dämonisierte Gärten der Lüste**  
Zur Inszenierung des Hexensabbats als Suchbild und Meisterstück ab ca. 1600  
Prof. Dr. Sigrid Schade, Zürich

16.00 Uhr  
Kaffee/Tee

## **Transformationen der Sabbatbilder im 17. Jahrhundert**

Visuelle Stammbäume und religiöser Diskurs  
Prof. Dr. Charles Zika, Melbourne

## **Stereotype Imaginationen?**

Zum Transfer von „Sabbat-Wissen“ in Druckmedien  
Dr. Rita Voltmer, Trier

18.30 Uhr  
Abendessen

## **Öffentlicher Abendvortrag**

20.00 Uhr  
**Der Hexensabbat**  
Die Ursprünge und Konsequenzen von Fantasien  
PD Dr. Johannes Dillinger, Oxford/Mainz

Samstag, 29. Juni 2013

8.00 Uhr  
Frühstück  
Morgenimpuls

## Sektion 5

**Schlussfolgerungen**

9.00 Uhr  
**Treffpunkte afrikanischer Hexen**  
Ein Ortungsversuch  
Prof. Dr. Michael Schönhuth, Trier

## **Vom „Hallelujahschrei des ans Kreuz genagelten Heidentums“ zum „magischen Arbeitstreffen“**

Der Hexensabbat in der modernen Esoterik  
Dr. Felix Wiedemann, Berlin

11.00 Uhr  
Kaffee/Tee

## **Zusammenfassung**

PD Dr. Johannes Dillinger, Oxford/Mainz

## **Schlussdiskussion**

13.00 Uhr  
Mittagessen – Tagungsende